

Text: Markus 9, 2-13

Thema: Gebet

Ziel: Sehnsucht nach besonderen Gottesbegegnungen wecken

EINLEITUNG

Letzte Woche ging es in der Predigt um ganz alltägliches Beten. Heute möchte ich genau das Gegenteil ansehen: ganz besondere Gottesbegegnungen.

Ich bin überzeugt, dass wir solche benötigen um im Glauben und Vertrauen zu wachsen und unseren Herrn als persönlichen Gott kennen zu lernen.

HAUPTTEIL

1. ANLASS

Jesus nimmt seine Jünger mit an einen ganz normalen Ort, wie er es oft getan hat. Er bereitet sie nicht auf das Kommende vor. Er erklärt ihnen auch nicht viel. Er lässt die erleben, dass er Gott ist! Er lässt sie teilhaben an seiner Grösse und an seinem Erlebnis.

Die Jünger kennen zwar die Bedeutung, von dem was gerade geschehen ist, in keinsten Weise. Aber sie erfassen die Tragweite. Sie erleben einen Vorgeschmack von dem, was noch auf sie zukommen wird: der auferstandene Jesus, die Prophetien, ihre eingenen Herausforderungen, ein Stück weit auch ihre spätere Bedeutung. Dieses Erlebnis der Verklärung auf dem Berg ist Vorbereitung und Vertrauensbeweis. Es stärkt die Jünger für das, was auf sie wartet.

2. MERKMALE.

- Überraschung
- Überforderung
- Gewissheit, Zeuge von etwas Gewaltigem und Besonderem zu sein

3. AUSWIRKUNGEN

Die Jünger machten sich ganz neue Gedanken. Sie wurden zu Geheimnistägern und damit Vertrauten Jesu. Sie trugen von nun an einen Schatz in sich.

Wann hast du eine solche besondere Gottesbegegnung gemacht?

Wie sah sie aus? Was ist passiert?

Was waren die Auswirkungen?

VORAUSSETZUNG: Beziehung und Sehnsucht nach Nähe

4. DEN KÖRPER MITEINBEZIEHEN

Ich möchte diesen Punkt nochmals aufnehmen. Jesus benutzt selber den Körper beim beten. Er lässt seine Jünger Erfahrungen machen, die weit über den Verstand hinausgehen und mit den Sinnen wahrnehmbar sind. Aus der Neurobiologie ist heute klar, dass solche Erlebnisse ganz tief in uns gespeichert sind, viel tiefer als reine Überlegungen. Das macht ihren Wert aus! Sie prägen sich im wahrsten Sinn des Wortes ein und können uns Boden geben für die Zukunft. Darum: keine Scheu vor grossen Begegnungen, die den Verstand übersteigen und überfordern!

FRAGEN

Hast du die Sehnsucht nach einer besonderen Begegnung mit Gott?
Was macht dir Angst / macht dich skeptisch, wenn du daran denkst?
Was könntest du beitragen, damit es geschehen kann?

ANZEIGEN

Wochenprogramm

Diverse Kleingruppen nach separatem Programm

Dienstag	25.02	09.00h	Fitness
		20.00h	Kleingruppen-Leiter-Treffen
Mittwoch	26.02.	09.15h	Frauen-KG
		09.30h	Babysong
		12.00h	Mittagstisch
		18.00h	Unti
Donnerstag	27.02.	09.15h	Gitarrenstunde
		14.30h	Heimbund
Sonntag	02.03.	09.00h	Gebet
		09.30h	Gottesdienst Hüeti und KiGo
	Um ca.	12.00h	Mittagessen (Familie Tedesco kocht)

Voranzeigen/Anlässe

Diakonie-Treff am 14. März

Gebetsmarathon 20.-27. April www.gebet24-7.ch/woche17

Nat. Kongress in Bulle 10./11. Mai

Kids und Jugend:

Iglu-WE 8./9. März

uPdate! Im Zelt 15. März

KinderTagesLager 7.-11. April im BBZ -> Flyer

Gebetsnacht 25. April

Nat. Kongress in Bulle 10./11. Mai

Mitteilungen

Betet für alle Kranken und alle, die mit Belastungen klar kommen müssen!

PREDIGTNOTIZEN

SONNTAG, 23. FEBRUAR 2014
KORPS AARGAU SÜD



GEBET
BESONDERE
GOTTESBEGEGNUNGEN



Angelika Marti